

2017

Eine kleine Rückschau
auf ein bewegtes Jahr



Mittelhof 2017

| | |
|--|-----------|
| Vorwort | 03 |
| Mittelhof Rahmenthema 2017 | 04 |
| Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen | 05 |
| Kindertagesstätten | 06 |
| Schulkooperationen | 07 |
| Mitmachen/Ehrenamt | 08 |
| Stadtteilzentrum in der Villa Mittelhof | 10 |
| Mehrgenerationenhaus Phoenix | 11 |
| Nachbarschaftshaus Lilienthal | 12 |
| Villa Folke Bernadotte | 13 |
| Selbsthilfekontaktstelle Steglitz-Zehlendorf | 14 |
| Kontaktstelle PflegeEngagement Steglitz-Zehlendorf | 15 |
| Sozialräumliche Orientierung | 16 |
| Der Mittelhof e.V. in Zahlen | 18 |
| Kontakte | 20 |
| Impressum | Rückseite |

Mitglied im



Liebe Leserinnen und Leser,



2017 war ein besonderes Jahr für den Mittelhof e.V.. Wir durften das 70-jährige Bestehen feiern - ein Jubiläum, das Aufmerksamkeit verdient hat. Würdig sollte es sein, mit honorigen Gästen, die vom damaligen Gründungsmotiv der Demokratieförderung bis zum heutigen Tätigkeitsspektrum einen anschaulichen Bogen spannen konnten. Vielfältig und bunt wurde es auch, denn inzwischen bietet der Mittelhof Angebote und Engagement-Möglichkeiten für alle Altersgruppen und Nationalitäten. Und Stolz war ebenfalls dabei, als im „Kosmos Mittelhof“ dargestellt wurde, wie treu wir heute die alten Ziele der Förderung von bürgerschaftlichem Engagement und Hilfe zur Selbsthilfe in unseren Einrichtungen modern gestalten. Nehmen Sie in diesem kleinen Jahresheft eine Kostprobe unserer Tätigkeitsfelder und Informationen über Kennzahlen des Trägers. Im Herbst folgt dann eine ausführliche Jubiläumsbroschüre, in der Sie viel Spannendes über den Mittelhof e.V. erfahren werden.

Herzliche Grüße,
Ingrid Alberding
Geschäftsführerin

„Zwischen Fremdenangst und Nächstenliebe“ – Kreisgespräche im Mittelhof

Rahmenthema 2017 „Alle Menschen sind verschieden und haben doch viel gemeinsam - Herausforderungen annehmen und Chancen nutzen.“

In den vergangenen Jahren sind viele Menschen nach Deutschland gekommen, die aus ihren Heimatländern vor Krieg und Not geflohen sind. Das hat ganz unterschiedliche Reaktionen ausgelöst bei den Menschen, die hier schon länger leben. Neben dem mitfühlenden Wunsch, den Menschen in Not zu helfen, gibt es auch Verunsicherungen und es stellen sich Fragen.



Dem Mittelhof ist es wichtig einen Raum zu schaffen, in dem man sich einander vorurteilsfrei zuhört, Bedenken oder Ängste ernst nimmt und miteinander ins Gespräch kommt. Einmal monatlich treffen sich dazu länger hier lebende Nachbar*innen und zugewanderte, geflüchtete Menschen zu einem moderierten Austausch, den sogenannten „Kreisgesprächen“.

Integration durch Bildung, Arbeit und Wohnen

Arbeit mit geflüchteten und zugewanderten Menschen

Viele geflüchtete Menschen sind 2015/2016 nach Berlin gekommen. Die Themen Arbeit, Ausbildung und Wohnen waren für viele - nach der ersten Orientierung und mit zunehmend besseren Deutschkenntnissen - im Jahr 2017 besonders wichtig. Deshalb hat der Mittelhof e.V. in diesem Jahr weitere Angebote aufgebaut, die besonders niedrigschwellig und ganzheitlich sind: Beratung und Coaching (zu Bildung, Arbeit, Gesundheit, Wohnen); verschiedene Qualifizierungsangebote (Erweiterung von Computerkenntnissen, Fertigen von Lebensläufen, Qualifizierung als Sprachmittler*in und Lots*in); Vermittlung in Engagement, Praktika, Arbeit und Ausbildung; Vermittlung in Patenschaften; Integration in kulturelle Angebote (z.B. Musik, Feste, Nähen). Viele Menschen konnten so im Verlauf des Jahres 2017 auf ihrem Bildungsweg und/oder ihrem Weg in eine eigene Wohnung begleitet werden.



Teilnehmer*innen an den Projekten: ca. 450
Mitarbeitende hauptamtlich: 6
Ehrenamtliche: 30

Streiten will gelernt sein - Mediation in Kitas (MiK)

Kindertagesstätten



Streiten gehört zum Leben dazu. Das ist auch in Kindertagesstätten nicht anders. Aber wie lernen die Kinder, Konflikte möglichst selbständig zu lösen? Und wie können sie ihren Standpunkt mit

Worten vertreten ohne gleich zu schreien oder gar zu schlagen?

Ein engagiertes Team von pädagogischen Fachkräften und Mediator*innen erarbeitete ein Konzept zur Mediation in Kitas. Die Theorie wurde in zwei Pilot-Kitas getestet und mit Erkenntnissen aus der Praxis ergänzt. Daraus ist ein einmaliges praxisorientiertes Konzept entstanden, das Kindern die Idee der Mediation vermittelt und sie erlebbar macht. Die praktische Anwendung wird durch vielfältige didaktische Materialien unterstützt. Im nächsten Schritt wird das Konzept von ausgebildeten Mediator*innen nach und nach in allen Mittelhof-Kitas eingeführt. Denn wer Streiten früh gelernt hat, wird stark gemacht für's Leben!

14 Kindertagesstätten
Plätze: 821
Mitarbeitende: 134

Ahoi, Piraten! Segel gehisst!

Schulkooperationen

In zahlreichen Arbeitsgemeinschaften haben die Kinder der Ganztagsbetreuung der Clemens-Brentano-Grundschule ein großes Piratenfest vorbereitet: Vom Anfertigen der Augenklappen über das Schneiden von Kopftüchern bis hin zur Herstellung einer imposanten Piratenflagge war alles dabei.

Atmosphärisch eingeleitet wurde der ereignisreiche Nachmittag von einer Märchenerzählerin, die die Anwesenden in die Zeit der Seefahrt und Freibeuter entführte. Dazu erklang Musik aus dem Akkordeon und es wurde gemeinsam zu Seemannsliedern getanzt.

Beim Armdrücken demonstrierten die Freibeuter ihre Kräfte und beim Balancieren von heißen Kartoffeln zur Kombüse ihr Geschick. Wer auf Reichtum aus war, der konnte im Sand nach verborgenen Schätzen graben oder sich an der rätselhaften Suche nach Schmachbarts Schatzkarte beteiligen.



Kooperation: 2 Gymnasien, 2 Integrierte
Sekundarschulen (ISS), 4 Grundschulen
1 Schülerclub, 2 Jugendsozialarbeiterinnen
an Schulen, Schulhelfer an 10 Schulen in
Steglitz-Zehlendorf
Mitarbeitende: 108

Ehrenamt verbindet

Mitmachen/Ehrenamt

In der Fotoausstellung „Ehrenamt verbindet“ werden Menschen porträtiert, die sich freiwillig in den unterschiedlichsten Bereichen des Mittelhof e.V. engagieren. Die Fotos zeigen die Ehrenamtlichen jeweils in Interaktion mit den Menschen, die sie unterstützen und „vor Ort“, also dort, wo sie sich engagieren und sich gerne aufhalten. Ergänzt werden die Fotos durch Kurzportraits in Textform.

Die Ausstellung ermöglicht Einblicke in engagierte Lebenswelten und soll dazu anregen, das Ehrenamt als eine Möglichkeit zu sehen, etwas Gutes für sich und andere zu tun.

So berichtet beispielsweise Beate Leutloff von ihrem Ehrenamt in der Kita Markgrafen: „Ich freue mich jedes Mal auf die leuchtenden Augen der Kinder und ihre lustigen und spannenden Fragen nach dem Vorlesen. Jede Woche wähle ich dafür ein neues Buch in der Stadtbücherei aus. Als Rentnerin mit freier Zeit bin ich froh, dass ich die Erzieherinnen bei ihrer wichtigen Arbeit mit meinem Angebot ein wenig unterstützen kann.“

Wir danken allen an der Fotoausstellung Beteiligten herzlich für ihre Mitwirkung. Fotos: Victoria Tomaschko

Ehrenamtlich Mitarbeitende: 308
Der Mittelhof ist einer von
vier Kooperationspartnern
der Freiwilligenagentur
Steglitz-Zehlendorf.



Der Kiezladen im U-Bahnhof Onkel Toms Hütte

Stadtteilzentrum in der Villa Mittelhof



Rund um den U-Bahnhof Onkel Toms Hütte gibt es einen lebendigen Kiez zu entdecken. Dort leben Menschen, die an guter Nachbarschaft interessiert sind und sich auch selbst dafür engagieren wollen. Seit langem schon gibt es den ehrenamtlich getragenen Bruno Taut-Laden mit vielfältigen kulturellen Angeboten. Im März eröffnete das Stadtteilzentrum des Mittelhof e.V. in der Ladenstraße einen Kiezladen. Der schöne Laden bietet Platz für vielfältige nachbarschaftliche Angebote: Englisch sprechen, mit Nachbar*innen klönen, das Gedächtnis trainieren. Es gibt auch eine Smartphone-Sprechstunde, eine Literaturgruppe oder Selbsthilfegruppen wie beispielsweise die Gruppe „Meine Eltern sind jetzt alt“. Im Laden trifft sich außerdem eine Mieterinitiative, die Seniorenvertretung bietet eine regelmäßige Sprechstunde an, das Improvisationstheater PRISMA spielt einmal im Monat die Geschichten der Nachbarschaft und ebenfalls einmal im Monat kann man mit Dew und Simona Lieder singen, die alle kennen.

Kurse & Gruppen: 159
Veranstaltungen: 132
Besucher*innen pro Woche im Stadtteilzentrum: 1450
Ehrenamtliche 132

Ferienaktion im Phoenix – Berlin-Talent-Clash

Mehrgenerationenhaus Phoenix



Osterferien! Ausschlafen und nichts tun? Falsch: Ich bin beim „Berlin-Talent-Clash“! Dafür habe ich mit 45 anderen Jugendlichen schon ein halbes Jahr lang trainiert. Und dazu bereits zwei Ferienakademien im Mehrgenerationenhaus Phoenix mitgemacht.

Diesmal haben wir in den fünf Disziplinen Tanzen, Rapen, Zirkus, Theater und Band richtig viel gelernt. Nun soll daraus eine richtige Show entstehen. Um ein gemeinsames Thema als roten Faden für die Show zu finden haben alle Teilnehmenden aufgeschrieben, was sie so beschäftigt. Das Thema „Handy“ war mit all seinen guten und nervigen Seiten für uns alle wichtig. Emilia, unsere Regisseurin, hat daraus Ideen für verschiedene Szenen entwickelt, die wir dann gemeinsam ausgestaltet und geübt haben.



Die Ferientage waren schon anstrengend, aber irgendwie bin ich auch stolz auf das, was wir geschafft haben. Jetzt müssen wir noch ein bisschen üben und freuen uns dann schon darauf, unser Können vorzuführen. Teilnehmerin des Berlin-Talent-Clash

Kurse & Gruppen: 109
Veranstaltungen: 58
Besucher*innen pro Woche: 800
Mitarbeitende: 3

Schule trifft Jugendhilfe – Lebens- und Lernwelten gemeinsam gestalten

Nachbarschaftshaus Lilienthal

Die 5. Klassen der Karpfenteich-Grundschule haben uns für einen Projekttag zur Entwicklung von Genderkompetenzen besucht. In der Vorpubertät stehen Mädchen wie Jungen vor neuen Aufgaben in der Bewältigung ihres Lebens und ihres Schulalltages. Für viele ist das überfordernd und nicht alle vorpubertären Bewältigungsstrategien sind dabei hilfreich.



Ziele des Workshops waren die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschlechtsentwicklung zu fördern und eine gesunde Geschlechts- und Rollentwicklung zu unterstützen. Die Sensibilisierung

für mädchen- oder jungenspezifische Verhaltensweisen wurde gefördert. Dies führte dazu, dass geschlechtsspezifische Zuweisungen untereinander erlebt und besprochen und Aufgabenstellungen bewusst gleichwertig unter Mädchen und Jungen verteilt werden konnten.

Kurse & Gruppen: 33
Besucher*innen pro Woche: 790
Mitarbeitende hauptamtlich: 5

Ein festlicher Tag des Offenen Denkmals

Villa Folke Bernadotte

Am 10. September lud die Villa Folke Bernadotte zum Spätsommerfest und Tag des Offenen Denkmals ein. Bei strahlend schönem Wetter strömten über 100 interessierte Besucher*innen in die Villa.



Durch eine Foto- und Dokumentenausstellung über Baron Manfred von Ardenne sowie eine historische Führung durch die Villa erfuhren die Besucher*innen vom Leben und Forschen des bekannten Wissenschaftlers, der von 1938 bis 1945 hier lebte.

Rund um und in der Villa gab es ein buntes Programm: Eine Lesung mit der Jugendbuchautorin Maike Stein, eine Tanzeinlage der Zumba-Gruppe, Kletter- und Malaktionen für Kinder, die Einweihung eines Barfußpfades sowie viele Infostände, an denen Kursleiter*innen ihre Angebote vorstellten. Das Fest war ein voller Erfolg und soll 2018 wieder stattfinden.

Kurse & Gruppen: 55
Besucher*innen pro Woche: 850
Mitarbeitende hauptamtlich: 4

Selbsthilfefreundliche Netzwerke stärken

Selbsthilfe Kontaktstelle Steglitz-Zehlendorf

„Gemeinsam mehr erreichen“, das ist das Fazit der fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen der neugegründeten psychiatrisch-psychosomatischen Tagesklinik Waldfriede und der Selbsthilfekontaktstelle. In gemeinsam von Tagesklinik und Selbsthilfe geplanten Veranstaltungen zu psychischen Erkrankungen profitieren Menschen in den Selbsthilfegruppen von dem kompetent und verständnisvoll zur Verfügung gestellten Fachwissen des Chefarztes.



Die Tagesklinik weiß um den großen Schatz des Erfahrungswissens von Mitgliedern aus Selbsthilfegruppen. Sie vermittelt Menschen nur zu gern in örtliche Selbsthilfegruppen, um Übergänge in

den Alltag zu erleichtern.

Es ist ein großer Gewinn für alle, wenn sich Fachkräfte und Selbsthilfe für eine optimale Gesundheitsversorgung im Bezirk ergänzen und unterstützen.

Wir freuen uns, dass Klinik und Kontaktstelle sich hier so einig sind.

76 Selbsthilfegruppen im Mittelhof
140 erfasste Gruppen im Bezirk
32 Veranstaltungen mit
durchschnittlich
12 Besucher*innen

Move for Dementia - Für ein Leben mit Demenz in der Gemeinschaft

Kontaktstelle PflegeEngagement Steglitz-Zehlendorf

Verschiedene Studien belegen: Zwischen körperlicher Aktivität und geistigen Fähigkeiten besteht ein Zusammenhang. Regelmäßige Spaziergänge können vorbeugend gegen Demenz wirken und ihr Fortschreiten aufhalten.



Im September 2017 organisierten bundesweit 139 Initiativen, darunter auch die „Arbeitsgruppe demenzfreundliches Steglitz-Zehlendorf“, einen „Move for Dementia“-Nachmittag. Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Professionelle und Ehrenamtliche trafen sich bei wunderbarem Spätsommerwetter zu einem kurzen begleiteten Spaziergang. Im Anschluss luden drei Einrichtungen der Tagespflege im Bezirk zu Kaffee und Kuchen und einem regen Austausch ein. Die Kontaktstelle PflegeEngagement präsentierte sich mit ehrenamtlicher Unterstützung an allen drei Standorten. Zum Abschluss stiegen 150 bunte Luftballons gen Himmel.

begleitete Selbsthilfe- und
Freizeitgruppen: 14
Mitarbeitende hauptamtlich: 3
Mitarbeitende ehrenamtlich:
33 + 11 KiezFeen

Das Stadtteilzentrum als Brücke zwischen Bürger*innen, Politik und Verwaltung

Sozialräumliche Orientierung

Ende September 2016 stand fest, dass auf dem Gelände des Jugendausbildungszentrums und der Jugendfreizeiteinrichtung Düppel in der Lissabonallee eine temporäre Unterkunft für geflüchtete Menschen entstehen wird. Das Stadtteilzentrum des Mittelhof e.V. organisierte daraufhin zusammen mit dem Bezirksamt eine Informationsveranstaltung für Anwohner*innen, die von über 300 Menschen besucht wurde.

Dirk Gerstle, damaliger Staatssekretär für Soziales, und das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten informierten über die Planung. Vor Ort gründete sich eine Bürgerinitiative, die zahlreiche Einwände gegen das Vorhaben einbrachte. Andere Anwohner*innen gründeten eine Willkommensinitiative.

Vor und während der Bauphase informierte das Stadtteilzentrum über den Fortgang und führte verschiedene „Runde Tische“ durch, um Anliegen der Anwohner*innen in einem moderierten Rahmen zu besprechen und nach Möglichkeit zu klären.



Der Mittelhof e.V. 2017 in Zahlen

1. Zuwendungsgeber: Stadtteilzentrumsvertrag (La-GeSo), Förderung Mehrgenerationenhaus (ESF-Mittel durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (Bafza)), Krankenkassen-Sondermittel, Kontaktstelle PflegeEngagement (LaGeSo und Pflegekassen), welcome - ESF, Masterplan Integration und Sicherheit (Bez.amt Steglitz-Zehlendorf) Patenschaftsprogramm (Bafza), Sozialraumorientierte Leistungen (Bez.amt Steglitz-Zehlendorf u. Stiftung Hilfswerk Berlin), Kultur macht Stark – Bündnisse für Bildung (Bundesministerium für Bildung und Forschung), Süd-Grundschule, Netzwerk, „Frühe Hilfen“ (Bez.amt Steglitz-Zehlendorf), Familienzentrum Lankwitz (Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft), sowie weitere Zuwendungen für diverse Einzelprojekte

2. Eigenmittel: Kurse, Vermietung sowie Nachbarschaftscafés

Standorte: 30
 Mitarbeitende hauptamtlich
 Ende 2017: 357
 Mitarbeitende ehrenamtlich: 308
 Plätze Kitabereich: 821
 Plätze Schulkooperationen eFöB: 827
 Gruppen und Kurse: 479
 Veranstaltungen: 324

| Ertrag | Summe | Anteil in % |
|--|-----------------------|----------------|
| Zuwendungen | 1.338.897,55 | 9,62% |
| Kita-/nachschulische Betreuung/offene Jugendeinrichtungen | 11.916.767,93 | 85,67% |
| Vermögensverwaltung | 63,92 | 0,00% |
| Spenden | 8.614,08 | 0,06% |
| Erwirtschaftete Eigenmittel | 646.374,82 | 4,65% |
| Summe Ertrag | 13.910.718,30 | 100,00% |
| Aufwand | | |
| Personalkosten | -10.567.380,95 | 77,83% |
| Sachkosten | -2.538.838,60 | 18,70% |
| Investive Mittel (baulich-technische Unterhaltung, Ausstattung / Inventar) | -471.121,31 | 3,47% |
| Summe Aufwand | -13.577.340,86 | 100,00% |
| Zwischensumme | 333.377,44 | |
| Einstellung in Zweckrücklagen (geplant für Sanierungsmaßnahmen) | -300.000,00 | |
| Ergebnis | 33.377,44* | |

* Da der Jahresabschluss noch nicht abschliessend erstellt worden ist, beruhen die in den Sachkosten enthaltenen Abschreibungen sowie die Einstellungen in Zweckrücklagen auf vorläufigen Zahlen. Diese können sich teilweise noch ändern

Mittelhof e.V. Geschäftsstelle

Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin

www.mittelhof.org

kontakt@mittelhof.org

☎ 80 19 75 - 11, Fax 80 19 75 - 59

Geschäftsführung *Ingrid Alberding*

☎ 80 19 75 - 22, alberding@mittelhof.org

Nachbarschaftshäuser

Treffpunkte für Kinder, Jugendliche, Familien und Nachbarschaft

in Zehlendorf

❖ **Stadtteilzentrum in der Villa Mittelhof**

☎ 80 19 75 - 40, *Gerald Saathoff*

Mitmachen – Koordination Ehrenamt

☎ 80 19 75 - 33, *Sabine Salvermoser*

Selbsthilfekontakt- und Beratungsstelle

☎ 80 19 75 - 14, *Hanne Theurich*

Kontaktstelle PflegeEngagement

☎ 80 19 75 - 38, *Susanne Baschinski*

Anlaufstelle für Ältere

☎ 80 19 75 - 39, *Bettina Zey*

welcome und Kontaktstelle Integration

☎ 68 81 06 60, *Barbara Dieckmann*

Kiezladen Onkel-Toms-Hütte

☎ 80 19 75 - 40, *Gerald Saathoff*

❖ **Mehrgenerationenhaus Phoenix**

☎ 84 50 92 47, *Timm Lehmann*

in Steglitz/Lichterfelde

❖ **Villa Folke Bernadotte**

☎ 77 05 99 75, *Annette Gowin*

❖ **Nachbarschaftshaus Lilienthal**

☎ 49 80 56 47, *Hanno Giese*

Familienzentrum

❖ **Familienzentrum Lankwitz**

☎ 54 49 21 62, *Ria Rübél*



Kindertagesstätten

→ Kitabereichsleitung ☎ 80 19 75 - 37

in Zehlendorf

- Kita Ahörnchen
- Kita Kaiserstuhl
- Kita Königskinder
- Kita La Pâquerette – Gänseblümchen
- Kita Markgrafen
- Kita Teltower Rübchen

in Steglitz

- Kita am Fliegeberg
- Kita Die Kobolde
- Kita Drei-Käse-Hoch
- Kita Lilienthal
- Kita Potsdamer Schlößchen
- Kita Sonnenstrahl
- Sonnenkita Athene

in Wilmersdorf

- Kita Eulenspiegel



Schulkooperationen

Bereichsleitung ☎ 80 19 75 - 44, *Markus Schönbauer*

in Zehlendorf

- **Auszeit** Kooperation mit der Wilma-Rudolph-Oberschule
- **Waldkaiser** Kooperation mit der Johanna-Gerdes-Grundschule
- **Südstern** Offenes Angebot an der Süd-Grundschule

in Steglitz / Lichterfelde

- **Mittelhof im Außerunterrichtlichen Bereich** Kooperation mit der Bröndby-Oberschule
- **Kinderhaus am Karpfenteich** Kooperation mit der Grundschule am Karpfenteich
- **Kinderhaus Athene** Kooperation mit der Athene Grundschule
- **Schülerhaus Clemens Brentano** Kooperation mit der Clemens-Brentano-Grundschule
- **Otium** Kooperation mit dem Gymnasium Steglitz

in Wilmersdorf

- **Omnibus** Kooperation mit dem Goethe-Gymnasium

Schulhelfer*innen

☎ 80 19 75 33, *Sabine Salvermoser*

Impressum

Herausgegeben vom Mittelhof e.V.

Königstraße 42 - 43, 14163 Berlin

www.mittelhof.org

kontakt@mittelhof.org

Geschäftsführung: Ingrid Alberding

Redaktion: Ingrid Alberding, Cora Müller, Susanne

Strätz, Agnes Wischhöfer, Katharina Zimmermanns

Gestaltung und Satz: Agnes Wischhöfer

Illustrationen: Christine Rösch

